

Anfrage Nr. 0016/2006/FZ  
**Anfrage von: Herrn Stadtrat Nimis**  
**Anfragedatum: 26.04. und 27.04.2006**

Stichwort:  
**Verlagerung der Firma ProNaTec GmbH**

Schriftliche Frage:

Auf dem Gelände der Fa. ProNaTec türmen sich zurzeit Berge von Abfall, weit über das bisher gewohnte Maß hinaus.

Außerdem sind auch auf benachbarten Grundstücken zahlreiche Müllcontainer abgestellt. Die Anwohner bezweifeln, dass es zu einem baldigen Abzug der Firma kommt.

Ist sichergestellt, dass zum vorgesehenen Termin ab 01.10.2006 die Verlagerung des Betriebs in den Bereich des Müllkompostwerks beginnen kann?

Im Gemeinderat am 27.04.2006 zu Protokoll genommene Frage:

Stadtrat Reiner Nimis:

Frau Oberbürgermeisterin, auf dem Gelände der Firma ProNaTec im Pfaffengrund stapeln sich momentan Berge von Müll in ungeahntem Ausmaß, also weit mehr als es bisher der Fall war. Die Menschen glauben jetzt nicht mehr daran, dass bis zum 1. Oktober, wo wir einmal gehofft haben, dass da ein Umzug erfolgt, dass das auch tatsächlich stattfinden wird.

Deshalb die Frage, wie weit sind die Vorbereitungen für dieses Verlegen auf die Flächen im Müllkompostwerk, die ja angedacht sind? Kann man davon ausgehen, dass dieser Umzug zum vorgesehenen Zeitpunkt auch realisiert werden kann?

Oberbürgermeisterin Weber:

Ich habe alle Verträge gesehen, in diesen Verträgen ist das alles festgelegt. Ich weiß jetzt natürlich nicht, was nach dem Vertragsabschluss sich technisch schon abgewickelt hat, insofern hat mich Ihre Frage etwas beunruhigt, aber ich werde das schriftlich nachliefern.

Stadtrat Nimis:

Es gibt Informationen, dass die notwendigen technischen Vorbereitungen auf dem neuen Gelände nicht zeitgemäß erledigt werden könnten.

Oberbürgermeisterin Weber:

Dann muss das zuständige Amt bei der Firma nachfragen. Vielen Dank.

Antwort:

Die Firma ProNaTec Recyclingpark GmbH hat, wie fast alle anderen privaten Entsorger in Deutschland auch, seit dem 01.06.2005 Probleme, die von ihren Kunden angenommenen Abfälle einer Entsorgung zuzuführen. Laut den in der Abfallablagerungsverordnung genannten Übergangsvorschriften ist nämlich seit dem 01.06.2005 die Ablagerung unbehandelter Abfälle auf Deponien unzulässig. Umgekehrt sind Behandlungskapazitäten für Abfälle in Müllverbrennungsanlagen knapp geworden. Die Firma ProNaTec GmbH nimmt nach wie vor weniger Abfälle an als sie zur Entsorgung abgibt. Die Unterschiede sind allerdings nur sehr gering. Wir wurden vom Land Baden-Württemberg angewiesen, in solchen Fällen großzügig zu verfahren, bis ausreichend Entsorgungs- bzw. Behandlungskapazitäten geschaffen worden sind.

Nach Angaben der Firma und des Amtes für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung wird der Umzug fristgemäß stattfinden. Den Pachtvertrag mit dem Grundstückseigentümer hat die Firma zum 01.10.2006 gekündigt. Das Grundstück muss zu diesem Termin geräumt sein. Die Firma ProNaTec GmbH möchte Anfang September mit der Räumung des Grundstücks beginnen.